

Niederschrift

über die 25. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Hattstedt am 18. Juni 2012 in Christiansens Gasthof in Hattstedt.

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr

Ende der Sitzung: 22:40 Uhr

Anwesend:

1. Bürgermeister Ralf Heßmann
2. Gemeindevertreterin Ilona Dethlefsen
3. Gemeindevertreter Karl-Heinz Hansen
4. Gemeindevertreter Hans-Heinrich Horstmann
5. Gemeindevertreter Helge Horstmann
6. Gemeindevertreter Ralf Jacobsen
7. Gemeindevertreter Olaf Ketelsen
8. Gemeindevertreter Udo Maart
9. Gemeindevertreter Werner Meyer
10. Gemeindevertreterin Sandra Milke
11. Gemeindevertreter Harald Nissen
12. Gemeindevertreterin Tanja Saß
13. Gemeindevertreter Kay Siemen ab TOP 4
14. Gemeindevertreterin Christel Schmidt

Entschuldigt fehlen:

Gemeindevertreterin Juliane Hegemann
Gemeindevertreter Manfred Thiel
Gemeindevertreter Rüdiger Voß

Außerdem sind anwesend:

Frank Feddersen, Schriftführer
Herr Tesarz, Firma eff-Plan, Jübek
sowie 10 Zuhörer

Bürgermeister Heßmann eröffnet die Sitzung mit der Begrüßung aller Anwesenden und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Der Gemeindevertretung Hattstedt ist beschlussfähig.

Auf seinen Antrag wird einstimmig beschlossen, die Tagesordnung um den Punkt 11d zu erweitern und außerdem zu den Tagesordnungspunkten 15 und 16 die Öffentlichkeit auszuschließen. Der erkrankten Gemeindevertreterin Juliane Hegemann wünscht er auf diesem Wege eine baldige Genesung.

Tagesordnung

1. 1. vereinfachte Änderung des Bebauungsplans Nr. 17 für das Gebiet westlich vom Schobüller Weg, südlich des Weges Wittland
 - 1.a. Behandlung der eingegangenen Anregungen
 - 1.b. Satzungsbeschluss
2. Einwohnerfragestunde
3. Feststellung der Niederschrift über die 24. Sitzung am 2.4.2012
4. Bericht des Bürgermeisters
5. Bericht der Ausschüsse
6. Anfragen aus der Gemeindevertretung
7. Beschluss über die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2011
8. Informationen zur geplanten Umstellung der KiTa-Finanzierung (Workshop vom 23.5.2012)

9. Sachstand der Verkehrsplanung der Nutzung der Landwirtschaftlichen und gemeindlichen Wege und Straßen
10. Reparaturen am Gebäude des OK-Treffs
11. Straßenbaumaßnahmen
- 11.a. Amtsweg
- 11.b. Postweg
- 11.c. Kreuzung Gaade/Gaadeberg
12. Ausbau Halligblick 1. und 2. Bauabschnitt
13. Herrichten der Grünanlage "De Straat" (Ententeich)
14. Rabattenpflege in der Gemeinde
15. Homepage der Gemeinde Hattstedt - Sachstand

Nicht öffentlich

16. Personalangelegenheiten
17. Grundstücksangelegenheiten

1. 1. vereinfachte Änderung des Bebauungsplans Nr. 17 für das Gebiet westlich vom Schobüller Weg, südlich des Weges Wittland

Einleitend erläutert Herr Tesarz die Notwendigkeit der Planung. Bürgermeister Heßmann weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass die schädliche Traubenkirsche, welche sich in diesem Gebiet erheblich ausgebreitet hat, in Abstimmung mit dem Kreis beseitigt wird. Im übrigen ist die Änderung des B-Plans als vorbereitende Maßnahme anzusehen, um damit Baurecht zu schaffen, sofern es in Zukunft zur Realisierung des geplanten Sportparks kommt. Zeitgleich läuft ein Antrag bei der Aktiv Region für die Anerkennung als Leuchtturmprojekt.

1.a. Behandlung der eingegangenen Anregungen

Im Zuge der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB sind keine Stellungnahmen eingegangen.

Im Rahmen der TÖB-Beteiligung gemäß § 4 Abs. 2 BauGB wurden von den nachfolgend aufgeführten Trägern öffentlicher Belange Stellungnahmen abgegeben, die wie folgt zur Abwägung vorgeschlagen werden.

Innenministerium, Abteilung Landesplanung, vom 21.5.2012

Kreis Nordfriesland, Bau- und Planungsabteilung vom 17.5.2012

Der Hinweis wird im "Kapitel 11 Ver- und Entsorgungseinrichtungen und Erschließung" aufgenommen.

Kreis Nordfriesland, Untere Naturschutzbehörde vom 22.5.2012

Im "Kapitel 7 Städtebauliches Konzept und Gestaltung" wird zur Klarstellung neben dem Architektenentwurf der folgende Satz ergänzt: Nach dem Abbruch des Umkleidegebäudes wird die Weitsprunganlage auf diese Fläche 1:1 verlagert und die Altanlage vollständig entfernt.

Untere Forstbehörde vom 20.4.2012

Die Argumente und Bedingung der Zustimmung werden in der Begründung im "Kapitel 7" folgendermaßen eingefügt:

Der auf 15 m verminderte Waldschutzstreifen des Schuppen zum Waldflurstück 77 stößt bei der Unteren Forstbehörde auf keine Bedenken, weil

- die vom Gebäude ausgehenden Gefahren und Gefährdungen für das Gebäude vergleichsweise geringer sind (keine Feuerungsanlagen, keine Wohnnutzung und kein dauerhafter Aufenthalt)
- eine Bebauung an gleicher Stelle bereits bestand, so dass eine Zunahme der Gefahren nach § 24 LWaldG gering ist.
- ein öffentlicher Belang an der Errichtung des Gebäude besteht.

Der Hinweis, dass sich die von der südlich gelegenen Waldfläche nach Norden hin ergebende verminderte Waldabstand von 24 m zum Clubheim aufgrund der Exposition und der hier insgesamt geringen max. Baumhöhe aus Sicht der Forstbehörde ebenfalls ausreichend ist, wird zur Kenntnis genommen.

AG-29 vom 10.5.2012

Der Hinweis zu den Bauzeitenregelungen wird in das " Kapitel 8 Wesentliche Auswirkungen der Planung" nach Aufzählung der Baumaßnahmen mit aufgenommen.

Die AG-29 macht darauf aufmerksam, dass die umwelt- und naturschutzfachlichen Standards bei der Umsetzung der Planung einzuhalten sind.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Bemerkung: Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

1.b. Satzungsbeschluss

Das Architekturbüro Planungsbüro eff-Plan wird beauftragt, diejenigen, die Anregungen vorgebracht haben, sowie die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches sowie nach § 92 der Landesbauordnung beschließt die Gemeindevertretung den Bebauungsplan Nr. 17 für das Gebiet westlich vom "Schobüller Weg", südlich des Weges "Wittland" bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), als Satzung.

Die Begründung wird gebilligt.

Der Beschluss des Bebauungsplanes durch die Gemeindevertretung ist nach § 10 BauGB ortsüblich bekanntzumachen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung und zusammenfassender Erklärung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Bemerkung: Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

2. Einwohnerfragestunde

- Aufgrund der wiederholten **Wasserrohrbrüche** im **Quantweg** wurde ein erheblicher Sanierungsbedarf beim Leitungssystem festgestellt. Um nicht unnötig hohe Kosten zu verursachen, erfolgen zur Zeit Straßenreparaturen nur provisorisch, damit dann in enger Abstimmung mit dem Wasserverband zu gegebener Zeit eine Gesamtanierung der Straße und des Leitungssystems erfolgen kann.
- Auf Anfrage wird mitgeteilt, dass es versäumt wurde, die **Einladung** zur heutigen Gemeindevertreterversammlung in allen **Bekanntmachungskästen** auszuhängen.
- Auf Antrag wird festgelegt, dass für die Anwohner am Pastorat zur besseren Orientierung gerade der Rettungseinheiten ein zusätzliches **Straßennamenschild** mit entsprechenden Hausnummern aufgestellt wird.
- Der Antrag auf **Verlängerung** der **Grünphase** als auch der Einrichtung eines Signaltones bei den Fußgängerampeln liegt zur Entscheidung bei der Straßenmeisterei.
- Bis auf die Grundstücke am Halligblick sind zur Zeit keine weiteren **Baugrundstücke** zu vergeben.
- Auf Anfrage wird mitgeteilt, dass die Auswertung der **Verkehrszählung** alter Schulweg zur Zeit läuft.

3. Feststellung der Niederschrift über die 24. Sitzung am 2.4.2012

Ohne weitere Aussprache wird die Niederschrift über die 24. Sitzung vom 2.4.12 einstimmig festgestellt.

4. Bericht des Bürgermeisters

- Es wurde ein **Resolutionsschreiben** gegen die Kürzungen im Zusatzjobbereich von allen Bürgermeistern des Amtes an den Kreis gerichtet.
- Die **Sanierung** der **Laufbahn** wird zur Zeit durchgeführt. Allerdings stehen zwei Bäume im Weg. Udo Maart wird eine Ausnahmegenehmigung bei der UNB des Kreises zur Entfernung der Bäume beantragen.
- Am 26.6.12 findet die **Mitgliederversammlung der Aktiv Region** statt.
- Am 25.6.12 findet um 14.00 Uhr eine **Bürgermeisterrunde** mit u.a. Vorstellung der Ergebnisse aus dem Workshop zur Weiterentwicklung des Amtes statt.
- Am 23.6.12 veranstaltet der Spielmannszug zusammen mit den ungarischen Freunden ein **Grillfest** mit Gästen. Bürgermeister Heßmann hofft auf eine hohe Beteiligung aus der Gemeindevertretung.
- Zum **50 jährigen Jubiläum des Schützenvereins** findet am 14.7.12 um 19.30 Uhr der Festakt statt. Außerdem finden an diesem Wochenende weitere Veranstaltungen zum Jubiläum statt.
- Das nächste **internationale Musikfest** wird vom 21.- 23.6.13 stattfinden. Bürgermeister Heßmann nimmt die Gelegenheit zum Anlass, dem Spielmannszug zum Gewinn der Deutschen Meisterschaft zu gratulieren.

5. Bericht der Ausschüsse

- Es wird aus der letzten **Sitzung** des **Schulverbandes** vom 17.4.12 berichtet. Was die Sanierung des Freibades betrifft, so kann bei einer Investitionssumme von 100.000 € ein Zuschuss von 56.800 € in Aussicht gestellt werden, wobei die Maßnahme dann im Oktober 2013 abgeschlossen sein muss. Die Gemeindevertretung wird sich Ende August mit diesem Thema befassen.
- Es wird aus dem **Bausschuss** vom 30.5.12 berichtet.
- Es wird aus dem **Jugend-, Kultur- und Sportausschuss** vom 23.5.12 berichtet. Die neue Konzeption liegt trotz mehrfacher Ermahnung durch den JKS Vorsitzenden in elektronischer Form noch nicht vor. Bürgermeister Heßmann wird mit der Leitung dahingehend Kontakt aufnehmen.
- Es wird aus dem **Finanzausschuss** über die Infoveranstaltung zur Eröffnungsbilanz berichtet.
- Aus dem **Kindergartenausschuss** wird mitgeteilt, dass ab dem neuen Kindergartenjahr 152 Plätze belegt sind. Zwischenzeitlich wurden zwei Erzieherinnen eingestellt.

6. Anfragen aus der Gemeindevertretung

- Bürgermeister Heßmann wird gebeten, die **Anschaffung von Fahnen** zum Anbringen an den Straßenlaternen für Umzüge der Vereine zu prüfen.
- Der Antrag für die Aufstellung der **Tarjanschilder** an den Ortseingängen liegt zur Entscheidung bei der Straßenbauverwaltung.
- Die Feuerwehr wird die Kosten für die **Ersatzbepflanzung** am **Feuerwehrgerätehaus** in voller Höhe übernehmen.
- Die nächste **Sitzung** der **Gemeindevertretung** wird im Feuerwehrgerätehaus stattfinden, wobei dann im Vorgriff zu den Haushaltsgesprächen im Herbst diesen Jahres be-

reits ein konkreter Bedarfsplan für notwendige Anschaffungen 2013 seitens der Feuerwehr vorgelegt werden kann.

- Auf Anfrage werden die gewählten Mitglieder für den Regionalbeirat der **Bürgerbandnetzgesellschaft** bekanntgegeben.

7. Beschluss über die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2011

Ralf Jacobsen erläutert kurz die allen vorliegende Eröffnungsbilanz, die bereits in einer Infoveranstaltung vorgestellt wurde. Bürgermeister Heßmann bedankt sich in diesen Zusammenhang bei dem Finanzteam für die gute Vorbereitung.

Einstimmig beschließt die Gemeindevertretung die Eröffnungsbilanz zum 01.01.11.

8. Informationen zur geplanten Umstellung der KiTa-Finanzierung (Workshop vom 23.5.2012)

Anhand einer Vorlage erläutert Werner Meyer die vom Land geplante Umstellung der Kita-Finanzierung. Ziel des neuen Finanzierungssystems ist die Optimierung und Vereinfachung des Systems, Berücksichtigung des Betreuungsaufwandes sowie Ausrichtung am Nutzen eines Angebotes der Kindertageseinrichtungen für die Kinder und ihre Eltern. Der Vorschlag geht weg von der jetzigen Personalkostenförderung zu einer Art Platzbudget mit verschiedenen Leistungspunkten. Die finanziellen Auswirkungen sind derzeit noch nicht absehbar, eine Umsetzung ist eventuell ab 2013 vorgesehen. Es gibt noch Klärungsbedarf, deshalb werden verschiedene Arbeitsgruppen eingerichtet.

Die Gemeindevertretung hält es für notwendig, dass auch die Leitungen der Kitas in den Arbeitsgruppen vertreten sind.

9. Sachstand der Verkehrsplanung der Nutzung der Landwirtschaftlichen und gemeindlichen Wege und Straßen

Ralf Jacobsen stellt eine Art Maiskataster vor, indem er anhand eines Planes des Gemeindegebietes Hattstedt die entsprechende Verteilung der einzelnen landwirtschaftlich genutzten Grundstücke, auf denen Mais angebaut wird, dargestellt hat. Zusätzlich ist ersichtlich, von wem welche Flächen bewirtschaftet werden. Nun gilt es nach Möglichkeiten zu suchen, eine möglichst geringe Belastung der gemeindlichen Wege durch verschiedene Maßnahmen wie unter anderem Einbahnstraßenregelungen zu erarbeiten.

Bürgermeister Ralf Heßmann und Ralf Jacobsen werden zu einem Gespräch mit den betroffenen Landwirten einladen.

10. Reparaturen am Gebäude des OK-Treffs

Es wurden Angebote eingeholt von einer Zimmerei in Höhe von 2.272 € für verschiedene Reparaturmaßnahmen, sowie von einem Farbanbieter in Höhe von 807 € für einen neuen Außenanstrich.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, insgesamt rund 3.500 € für die Durchführung notwendiger Reparaturmaßnahmen am OK-Treff inklusive anfallendem Kleinmaterial bereitzustellen. Das Abschleifen, Grundieren und Malen des Hauses wird in Eigenleistung von Gemeindevertretern, Eltern und Mitgliedern des Fördervereines durchgeführt. Erster Termin ist der 30.6.12 um 09.00 Uhr. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

11. Straßenbaumaßnahmen

11.a. Amtsweg

Einstimmig wird der Bauausschuss beauftragt, alle Maßnahmen für eine Sanierung des Amtsweges durch Abfräsen und Erneuerung der Verschleißdecke zu einem Kostenvolumen von rund 20.600 € in 2012 durchzuführen. Die Straßenausbaubeitragssatzung findet hier möglicherweise keine Anwendung.

11.b. Postweg

Bürgermeister Heßmann erläutert den Werdegang und derzeitigen Sachstand. Aufgrund der Empfehlung des Bauausschusses beschließt die Gemeindevertretung einstimmig die Asphaltdecke des Postweges entlang der Regenrinne abzufräsen und mit der Regenrinne höhengleich herzurichten. Die Regenrinne sowie Rad- und Fußweg werden nicht betroffen. Die Gewährleistung soll auf 10 Jahre erhöht werden. Der einbehaltene Rechnungsbetrag wird nicht ausgezahlt.

11.c. Kreuzung Gaade/Gaadeberg

Bürgermeister Heßmann erläutert den Sachstand. Einstimmig beschließt die Gemeindevertretung auf Empfehlung des Bauausschusses wie vorgeschlagen zu verfahren.

11.d. Ausbau Halligblick 1. und 2. Bauabschnitt

Bürgermeister Heßmann erläutert die vorgesehenen Maßnahmen anhand von Plänen. Nächste Woche erfolgt eine beschränkte Ausschreibung, laut Ingenieurbüro werden die Kosten für den 1. Bauabschnitt von der Wobbenbüller Chaussee bis zur Siede auf 138.000 € und für den 2. Bauabschnitt von der Siede bis zur Osterwiede auf 103.000 € geschätzt. Im Juli wird dann eine Anwohnerversammlung zur Anwendung der Straßenausbaubeitragssatzung stattfinden.

12. Herrichten der Grünanlage "De Straat" (Ententeich)

Anhand einer Vorlage werden die verschiedenen Maßnahmen für das Herrichten der Grünanlage am Ententeich, De Straat, von Udo Maart erläutert. Die Materialkosten belaufen sich auf rund 5.000 €, die Arbeiten werden durch den Umweltausschuss begleitet und von den Gemeindearbeitern durchgeführt.

Bei vier Enthaltungen stimmt die Gemeindevertretung wie vorgetragen der Maßnahme zu.

13. Rabattenpflege in der Gemeinde

Die Pflege der öffentlichen Grünflächen ist zeitintensiv, verschiedene Möglichkeiten werden diskutiert. Letztendlich sollen die Flächen in der jetzigen Form erhalten bleiben und nicht durch Rasenflächen ersetzt werden. Wenn die Bodendecker entsprechend erheblich zurückgeschnitten werden, ist der Pflegeaufwand möglicherweise geringer als bei einer vorhandenen Rasenfläche.

14. Homepage der Gemeinde Hattstedt - Sachstand

Sandra Milke erläutert den Werdegang und derzeitigen Sachstand der Homepage anhand einer Tischvorlage. Einstimmig wird Frau Milke beauftragt, mit der Firma Hochzwei alle erforderlichen Details abzustimmen und die Auftragsvergabe gemäß Angebot zum Preis von 6318 € netto, plus einem Verhandlungspuffer von ein paar hundert Euro vorzunehmen.

Für den nichtöffentlichen Teil der Sitzung verlassen die Zuhörer den Sitzungsraum.

Nicht öffentlich:

15. Personalangelegenheiten

...

16. Grundstücksangelegenheiten

...

Nachdem der Bürgermeister die Öffentlichkeit wieder hergestellt hat und die gefassten Beschlüsse bekanntgegeben hat schließt er die Sitzung.

Bürgermeister

Schriftführer